



Curriculum Vitae Prof. Dr. Marlis Buchmann

Name: Marlis Buchmann
Geboren: 30. Mai 1950

Forschungsschwerpunkte: Soziologie der Arbeit, Berufe und Arbeitsmarkt, Soziale Schichten und Mobilität, Soziologie der Kultur, Sozialer Wandel, Soziologie des Lebensverlaufs, Jugendsoziologie, Technik- und Berufssoziologie

Marlis Buchmann ist eine Schweizer Soziologin. Sie beschäftigt sich mit struktursoziologischen Studien über Ausbildungs- und Arbeitsmarktprozesse. Ihr Bezugspunkt sind Ungleichheiten im internationalen Schichtungssystem.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- 2014 Gastprofessur, Universität Wien, Wien, Österreich
- 2012 - 2013 Fellow, Center for Advanced Study in the Behavioral Sciences, Stanford University, Stanford, USA
- 2007 - 2008 Fellow, Center for Advanced Study in the Behavioral Sciences, Stanford University, Stanford, USA
- seit 2007 International Affiliate, Center for the Study of Poverty and Social Inequality, Stanford University, Stanford, USA
- 2004 - 2015 Direktorin, Jacobs Center for Productive Youth Development, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
- 2002 - 2003 Fellow, Center for Advanced Study in the Behavioral Sciences, Stanford University, Stanford, USA
- 2000 - 2001 Direktorin, Department für Soziologie, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
- 2000 Gastprofessur, University of California, Los Angeles, USA

1996	Gastprofessur, Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB)
seit 1994	Professorin für Soziologie, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
1994	Gastprofessur, Department for Sociology, New York University, New York City, USA
1990 - 2005	Professorin für Soziologie, Eidgenössische Technische Hochschule (ETH) Zürich, Zürich, Schweiz
1989 - 1990	Gastprofessur für Soziologie, Stanford University, Stanford, USA
1988 - 1994	Privatdozentin im Fach Soziologie, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
1988	Habilitation, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
1982	Promotion im Fach Soziologie, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
1980 - 1988	Dozentin für Soziologie, Universität Zürich, Zürich, Schweiz
1977	M.A. im Fach Soziologie, Universität Zürich, Zürich, Schweiz

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

seit 2018	Vorsitzende, Kuratorium, Leibniz Institut für Bildungsverläufe, Otto-Friedrich-Universität Bamberg
seit 2014	Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Swiss National Center of Competence in Research (NCCR), Universität Lausanne, Lausanne, Schweiz
2014 - 2017	Mitglied, Kuratorium, Leibniz Institut für Bildungsverläufe, Otto-Friedrich-Universität Bamberg
2011 - 2013	Berufenes Mitglied, Starting Grants Evaluation Panel, European Research Council (ECR)
2008 - 2010	Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Forschungsprogramm „The Discovery of Learning Potentials Early in the Life Course“, WZB
2007 - 2015	Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung
2005 - 2007	Beraterin, Bellagio program, Rockefeller Foundation, New York City, USA
2002 - 2007	Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin
2001 - 2004	Wissenschaftliches Mitglied, Senatsausschuss Sonderforschungsprogramme, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
2001 - 2004	Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat „Transcoop Program“, Alexander von Humboldt-Stiftung, Bonn
2000 - 2006	Mitglied, Beirat, European Consortium of Sociological Research (ECSR)
2000	Mitglied, Evaluierungskommission für Sozialwissenschaften, Humboldt-Universität zu Berlin
1999 - 2000	Mitglied, Selection Committee for the Chair of Social Stratification and Inequality Europe

- 1998 - 2005 Mitglied, Scientific Board, Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie (KZfSS)
- 1998 - 2005 Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Zentrum für Umfragen, Methoden und Analysen, Mannheim
- 1998 Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin
- 1997 - 2005 Mitglied, Wissenschaftlicher Beirat, WZB
- seit 1997 Mitglied, Eidgenössische Arbeitskommission, Schweiz
- 1997 - 1999 Vizepräsidentin, European Sociological Association
- 1997 Mitglied, Gruppe für die Evaluierung der sozialwissenschaftlichen Einrichtungen, Wissenschaftsrat
- 1995 - 1999 Mitglied, Executive Committee, European Sociological Association
- seit 1994 Präsidentin, Schweizerisches Sozialarchiv, Schweiz
- seit 1994 Mitglied, Executive Committee, Medienausbildungszentrum Luzern, Luzern, Schweiz
- seit 1993 Mitglied, Kommission für die Bundesstatistik, Schweiz
- 1991 - 1994 Mitglied, Editorial Board, European Sociological Review
- 1984 - 1991 Associated Editor, Schweizerische Zeitschrift für Soziologie (Swiss Journal of Sociology)
- 1982 - 1989 Mitglied, Executive Committee, Schweizerische Gesellschaft für Soziologie, Schweiz

Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten

- 2003 - 2021 Projekt „COCON – eine Langzeitstudie über das Heranwachsen in der Schweiz, Schweizer Befragung von Kindern und Jugendlichen“, Nationales Forschungsprogramm (NFP) 52 „Productive Youth Development“, Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung (SNF), Schweiz
- seit 2002 Stellenmarkt-Monitor Schweiz (SJMM), SNF, Schweiz
- 1994 - 1997 Projekt „Determinanten und Effekte beruflicher Weiterbildung“, NFP 33 „Wirksamkeit unserer Bildungssysteme“, SNF, Schweiz
- 1988 - 1993 Projekt „Berufsverlauf und Berufsidentität im sozio-technischen Wandel“, SNF, Schweiz

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- 2020 Ehrendoktorwürde, Universität Bern, Bern, Schweiz
- seit 2001 Mitglied, Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Forschungsschwerpunkte

Marlis Buchmann beschäftigt sich mit struktursoziologischen Studien über Ausbildungs- und Arbeitsmarktprozesse. Ihr Bezugspunkt sind Ungleichheiten im internationalen Schichtungssystem. Daneben interessiert sie sich für die kultursoziologische Analyse des historischen Wandels von Selbstbildern, so zum Beispiel in Form von inhaltsanalytischen Untersuchungen von Partnerschafts- und Stellenanzeigen.

Auch Aspekte von Arbeitsmarkt und Beruf sind Schwerpunkte ihrer Arbeit. Hierzu zählen vor allem die Beobachtung und wissenschaftliche Erforschung des Stellenmarkts in der Schweiz. Marlis Buchmann leitet das wissenschaftliche Team der Universität Zürich, das den Stellenmarkt-Monitor Schweiz erstellt. Damit sollen die Kenntnisse über den Stellenmarkt systematisch erweitert und die Transparenz auf dem Arbeitsmarkt verbessert werden.

Darüber hinaus befasst sich Marlis Buchmann mit Jugendsoziologie. Sie war federführend an einer breit angelegten Befragung von Kindern und Jugendlichen in der Schweiz beteiligt. In diesem Rahmen wurden unter dem Titel COCON (The Swiss Survey on Children and Youth) die sozialen Bedingungen, Lebenserfahrungen und die psychosoziale Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus einer Lebenslaufperspektive interdisziplinär betrachtet.